



Medienkommentar

# Deutschland: Entwicklungshilfe für Gender-Umerziehung



**Jahr für Jahr fließen Milliardenbeträge aus dem Haushalt der deutschen Bundesregierung in die Entwicklungshilfe armer Länder. Eine langfristige Verbesserung für die notleidende Bevölkerung lässt sich jedoch nicht erkennen. Sehen Sie in dieser Sendung, wie mit Steuergeldern Projekte finanziert werden, die nicht nur völlig am Grundbedürfnis der Dritte-Welt-Länder vorbeigehen, sondern ihnen sogar noch eine höchst umstrittene Ideologie aufzwingen.**

Am 21. November 2018 hat der Bundestag einer Erhöhung des Etats für das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, kurz BMZ, zugestimmt.

Das Budget wird damit im kommenden Jahr um rund 800 Millionen Euro auf über 10 Milliarden Euro steigen. In seiner Bundestagsrede bedankte sich der Entwicklungsminister Gerd Müller (CSU) für die Erhöhung des Etats und versprach, die Mittel „sinnvoll und wirksam“ einzusetzen.

Doch werden diese hohen Summen tatsächlich nur für „sinnvolle“ Maßnahmen eingesetzt? Diese Frage hat sich auch der Bundestagsabgeordnete der Oppositionspartei AfD, Markus Frohnmaier, gestellt. Er konfrontierte den Entwicklungsminister während der Bundestagsdebatte im Parlament mit einer Aufzählung von Vorhaben und Projekten, die unter anderem mit der Bewilligung dieses Etats gefördert werden.

Damit zeigte er auf, dass die Entwicklungshilfe für andere Länder nicht nur zum Teil in seltsam anmutende Maßnahmen fließt, wie etwa zur Bewusstseinsbildung für Umweltschutz in China, sondern mittlerweile auch von vorne bis hinten von der Genderideologie durchsetzt ist.

Um Ihnen, liebe Zuschauer, die förderungswürdigen Maßnahmen der deutschen Bundesregierung nicht vorzuenthalten, erhalten Sie nun Einblick in eine Auswahl der geplanten Projekte:

- Integration des Genderansatzes in die marokkanische Wirtschafts- und Sozialpolitik.
- Stärkung und effektive Umsetzung von Arbeitsrechten mit Genderfokus in der Bekleidungsindustrie in Zentralamerika
- Bürgerverbindende Aktionen zur Bekämpfung von genderbasierter Gewalt in Namibia.
- Förderung eines zivilgesellschaftlichen, landesweiten Gendernetzwerkes in China.
- Gendergerechte, lokale Selbstverwaltungsprozesse in Indien.
- Gendersensible Männerarbeit in Nicaragua.
- Gendergerechte Förderung kleinbäuerlicher Familien in Tansania.
- Integrierte und genderbasierte Förderung von organisierten Kleinbauernfamilien in Uganda.
- Genderorientierte Entwicklungsarbeit auf den Philippinen.

und weitere ähnliche Projekte

Markus Frohnmaier lehnte eine Erhöhung des Entwicklungsetats ab. Sein Fazit war, dass wir Entwicklungsländer nicht umerziehen sollten, da es dort viel mehr an sauberem Trinkwasser und Nahrung, als an der Genderideologie fehle.

Mit diesen Jahr für Jahr zur Verfügung gestellten Milliardenbeträgen für Entwicklungshilfe –

10 Milliarden Euro jährlich nur schon alleine von Deutschland und insgesamt seit 1960 schätzungsweise 4.000 Milliarden US-Dollar nur für Afrika – könnte man sicherlich die existentiellsten Bedürfnisse der Dritten-Welt-Länder stillen und den armen und Not leidenden Menschen langfristig eine stabile Zukunft ermöglichen. Eine Verbesserung ist jedoch bislang nicht erkennbar. Stattdessen werden aber mit Steuergeldern Projekte finanziert, die nicht nur völlig am Grundbedürfnis der dortigen Menschen vorbeigehen, sondern ihnen sogar noch eine höchst umstrittene Ideologie aufzwingen.

von nm/rh

---

#### Quellen:

<https://www.bundestag.de/entwicklung#url=L2Rva3VtZW50ZS90ZXh0YXJjaGl2LzlwMTgva3c0Ny1kZS13aXJ0c2NoYWZ0bGljaGUtenVzYW1tZW5hcmJlaXQtZW50d2lja2x1bmcvNTc2OTQ4&mod=mod540158>

<https://www.youtube.com/watch?v=N3CsHR1UpAM>(ab Min. 50 und Min 1:30)

<https://diekurskorrektur.wordpress.com/2018/11/30/alice-weidel-vernichtet-die-altparteien/>

---

#### Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](http://www.kla.tv/Medienkommentare)

---

#### Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

#### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.